



TAPORI

Tapori ist eine Freundschaftsbewegung von Kindern, die sich in der ganzen Welt für die Chancengleichheit aller einsetzen. Sie verbinden sich, um von denen zu lernen, die eine andere Lebensrealität haben. Sie vereinen sich, um zusammen nachzudenken und für eine gerechtere Welt zu kämpfen, die niemanden zurück lässt.

ADRESSE

12, RUE PASTEUR
95480 PIERRELAZE
FRANKREICH

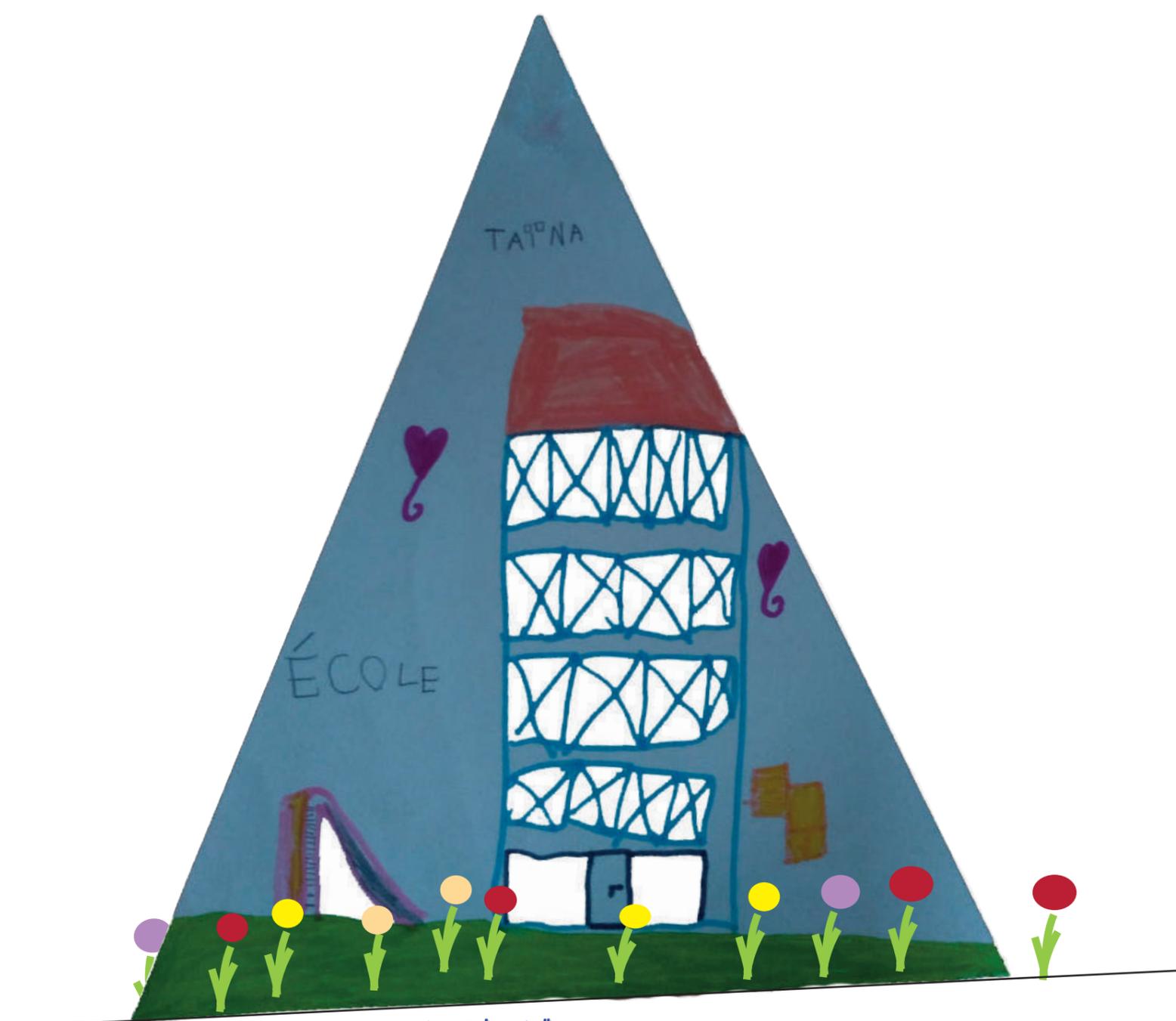
E-MAIL-ADRESSE:
tapori@tapori.org

WEB
de.tapori.org

Tapori- Brief

N°426, Januar - Februar 2020

Wir bauen die Welt von morgen!



"Bild: Kind aus der Schweiz"

"Liebe Tapori-Kinder,"

Uns erreichen weiterhin Nachrichten über Projekte und Botschaften von Kindern aus unterschiedlichen Ländern. In diesem Tapori-Brief könnt Ihr lesen, wie die Tapori-Gruppen in Spanien, Frankreich, Madagaskar, Zentralafrikanische Republik und Demokratische Republik Kongo tätig sind. Außerdem heißen wir neue Gruppen willkommen. Wir beginnen mit der Geschichte von Margarita.



DIE GESCHICHTE:

Margarita

Sie nahm ab und zu einen Stein in die Hand, las die Botschaft und legte ihn sanft wieder hin. Sie brach das Schweigen, um langsam und laut vorzulesen:

“Mein Stein erinnert mich an den Schuh eines Zwergs. Alle Steine sind anders und alle Kinder sind anders. Ich versende diesen Stein, damit alle respektiert werden trotz ihrer Unterschiede.”

...Margarita hielt kurz inne und setzte dann fort:

„Dieser kleine Zwergenschuh erinnert mich an so Vieles... Ich war noch ein kleines Mädchen und wir lebten in einem Keller, welcher vorübergehend als Wohnung eingerichtet war. Ich weiß noch, wie ich stundenlang durch das Kellerfenster auf den Gehweg schaute.

Ich sah nichts anderes als Füße mit Schuhen aller Art: Kinderstiefel, hohe Absätze, Sportschuhe, Mokassins...

Ich habe mir vorgestellt, wie wohl die Gesichter ihrer Besitzer aussahen und ich fand Gefallen daran zu glauben, dass sie hübsch, lächelnd und freundlich waren und nicht streng oder abfällig, wie die der Leute, die meinen Eltern vorwarfen, kein Geld zu haben, arbeitslos zu sein und nicht gepflegt auszusehen...

Margarita hatte mir oft von ihrem Leben erzählt, dabei hatte sie bisher aber nie diesen Keller erwähnt. Ihre Familie musste ständig umziehen, von einem Ort zum anderen, aufgrund einer neuen Arbeit oder weil sie wieder aus ihrer Wohnung geschmissen wurden.

Ihre Schwester, ihr Bruder und sie selbst hatten Schwierigkeiten beim Lernen. Wie soll man lernen, wenn man ständig die Schule wechseln muss?



Fragen:

Nach dem Lesen dieser Geschichte, besprecht folgende Fragen:

1. Wie ist das Leben von Margarita und ihrer Familie?
2. Die Geschichte von Margarita ist nicht beendet. Schreibt das Ende der Geschichte auf den Zeilen und beschreibt dabei, was Kinder wie Margarita und deren Familien brauchen, damit sich ihr Leben ändert.
3. Stellt Euch vor, Ihr redet mit einem Kind, das Euer Land nicht kennt. Wie würdet Ihr ihm erklären, wie die Menschen in Armut leben?

Ihr könnt gerne Eure Botschaften mit Euren gemeinsamen Überlegungen zur Geschichte zu Tapori senden.

NACHRICHTEN VOM LETZTEN TAPORI-BRIEF (Nr. 425)

Tapori bekam viele Botschaften voller Solidarität und Zuspruch für unsere Freunde in der Demokratischen Republik Kongo.

Wollt Ihr auch Eure Botschaften schicken?

„Wir wünschen viel Kraft und Mut. Wir denken ganz fest an Euch aus Frankreich“

Laureen



tous ensemble  ALLE ZUSAMMEN



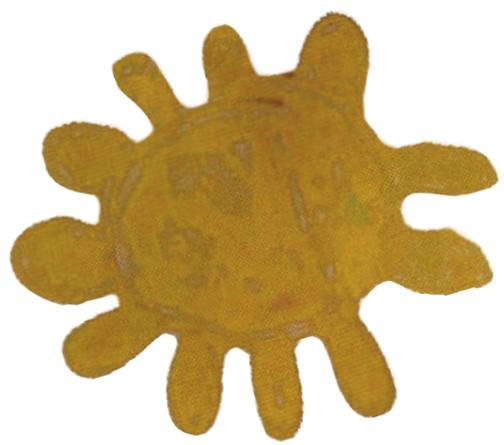
Schule J. MOULIN - SANNOIS - FRANKREICH

Im Tapori-Brief Nr. 425 „Die Kinder handeln“ haben wir Euch gebeten, Euch ein Projekt auszudenken, bei dem es darum geht, eine Situation die für Euch inakzeptabel ist, zu ändern. Manche Gruppen haben uns schon etwas geschickt.

Habt Ihr etwas in der Schule oder in Eurem Viertel auf die Beine stellen können? Gerne könnt Ihr darüber hier bei Tapori erzählen.

Zentralafrikanische Republik
Kinder aus Danzi

Projekt über die Schule
Bewusstsein schaffen für die Bedeutung von Schule bei der Gemeinde und den lokalen Behörden. Denn es gibt keine Schule in Danzi. Die ehemalige Schule ist in einem sehr schlechten Zustand und die Räumlichkeiten können bei Regenwetter nicht benutzt werden



Frankreich Schülerinnen der Schule Jean Moulin

Kampf gegen Abholzung der Wälder
Sensibilisierung der Öffentlichkeit

Spendensammlung für Menschen in Not
Benefizaktionen, Sponsoren, Gewinnspiele

Spendensammlung für Menschen in Not
Verkauf von gebrauchten Gegenständen



DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO

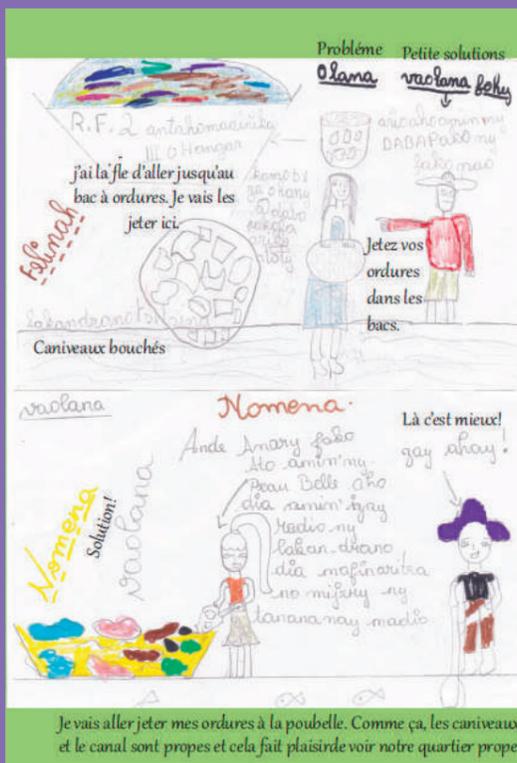
„Zusammen für ein gesundes Klima“



Jeden Samstag treffen sich die Tapori-Kinder aus Uvira um Plastiktüten zu sammeln. Es sind kleine Gesten die dazu beitragen, das Viertel sauber zu halten und die Umwelt zu schützen. Die Kinder bewirken durch ihr Engagement Veränderungen in ihrer Gemeinde.

U
V
I
R
A

MADAGASKAR



Zu Beginn des Jahres mussten unsere Tapori-Freunde aus Antohomadinika aufgrund der Überschwemmungen mitten im Wasser leben. Dies passiert immer wieder und ein Grund für diese Überschwemmungen ist, dass der Müll die Kanäle verstopft. Die Tapori-Kinder haben kleine Plakate gestaltet, um die Nutzung von Müllcontainern zu fördern.



SPANIEN- Sevilla

Seit einiger Zeit setzen sich die Kinder aus Plazoleta de los Hornos in Sevilla für die Öffnung der Bezirksbibliothek am Samstag Vormittag ein. Sie haben eine Petition verfasst, Unterschriften gesammelt, mit der Gemeindeverwaltung Kontakt aufgenommen. Außerdem sind sie im Radio aufgetreten und haben Erwachsene ins Boot geholt..

Nun warten sie auf eine Antwort!

INSEL REUNION - Joli-Fond

Die Kinder aus Joli-Fond, die bei Tapori und der Straßenbibliothek mitmachen, suchen immer nach Möglichkeiten des Austausches über gemeinsame Erfahrungen, die sie mit Stolz erfüllen.



• Lernfest (27. Juli – 2. August 2019)

Es finden mehrere Workshops statt, u.a. zwei über die Rechte der Kinder: ein Malworkshop, bei dem sie ein Gemälde anfertigten, welches für sie die wichtigsten Kinderrechte darstellte ein „ Zukunftsgarten“: Bezug nehmend auf das Recht auf eine saubere Umwelt und das Recht auf gesundes Essen, haben Kinder und Erwachsene Kräuter sowie dekorative Pflanzen an einem Ort ihres Viertels gepflanzt. Sie pflegen und gießen die Pflanzen jeden Tag. Alle brachten selbst bemalte Steine mit und platzierten sie mitten im Park in Form eines großen Herzen, um somit das Motto symbolisch darzustellen: „Mein Stein für Nachhaltigkeit“



• Am 17. Oktober, dem Welttag zur Überwindung von Armut und Ausgrenzung,

wurde an der Gedenktafel zu Ehren der Armutsbetroffenen eine Ausstellung mit Gemälden aus Jutestoff zum Thema „Menschenrechte“ angebracht.

• Am 20. November feierte man in der „Stadt der Kinderrechte“ das 30.

Jubiläum der Verabschiedung der UN-Kinderrechtskonvention: 66 Kinder liefen mehrere Kilometer, um eine Ausstellung mit ihren Werken zu besichtigen und an verschiedenen Aktivitäten teilzunehmen.

Die Präsidentin von Unicef lobte die Werke der Kinder: „Sie legen ihr Herz in das was sie tun.“



NEUE TAPORI-GRUPPEN: Herzlich Willkommen in TAPORI !



Können ihr folgende Flaggen zu ihren jeweiligen Ländern zuordnen?
Wenn ja, dann seid Ihr richtige Geographie-Experten.
Wir stellen die neuen Tapori-Gruppen vor:

Burundi, Bujumbura



Diese Tapori-Gruppe ist in Kajaga (Bujumbura) und bringt Kinder aus Kajaga, Kinnyina und Buterere zusammen. Es nehmen ungefähr 60 Kinder teil und sie organisieren ungefähr drei Treffen im Monat.

Madrid, Spanien



In Madrid gibt es eine neue Tapori-Gruppe: die Tapori Guadarrama. Es versammeln sich ca 10 bis 18 Kinder jeden Samstag in ihrem Viertel. Zur Zeit beschäftigen sie sich mit dem Thema „Familie“. Sie reden oft über Wege, die Armut zu überwinden. Sie freuen sich, wenn sie am Ende des Treffens Spiele spielen.

Guatemala, San Martín Jilotepeque, Biblioteca Paco Piñas



Die Tapori-Gruppe von der Bibliothek Paco Piñas ist 65 km von Guatemala-City entfernt. Die Kinder treffen sich wöchentlich nach der Schule und beschäftigen sich mit Tapori. In einem kleinen Gemeinschaftsgarten überlegen sie zusammen, wie sie ihren Wohnort schützen und mit der Natur in Verbindung bleiben können.

Kenia



Eine Gruppe junger Tapori-Begleiter versammelte sich im November in Nairobi mit mehr als 200 Kindern und Erwachsenen um das 30. Jubiläum der UN-Kinderrechtskonvention zu feiern. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir bald ein neue Tapori-Gruppe aus Kenia willkommen heißen dürften.

AKTIVITÄT

Aktivität A : Brief de Kultur

Die Kultur ist Teil der Identität eines Landes. Mit dieser Aktivität schlagen wir Euch vor, dass Ihr Eure Kultur mit anderen Tapani-Kindern teilt. Die Geschichte von Ming und seinen Freunden zeigt viele Aspekte der Kultur von Laos (Tanz, Küche...).

Überlegt 5 bis 10 Aspekte Eurer Kultur, die Ihr gerne Kindern aus unterschiedlichen Teilen der Welt vorstellen würdet.

Nehmt für jede Eigenschaft Eurer Kultur ein Blatt Papier, das 10 cm lang und 7 cm breit ist. Auf der Vorderseite (1) zeichnet Ihr den Aspekt, den Ihr zeigen wollt, und auf der Rückseite (2) beschreibt Ihr kurz Eure Zeichnung. Vergesst nicht, den Namen Eures Landes und auch Eurer Tapani-Gruppe hinzuzufügen. Schickt diese Karten nach Tapani, damit sie zu anderen Ländern reisen können. Anschließend könnt Ihr die Karte so bemalen wie eine Spielkarte (siehe links das Beispiel).

7 cm
10 cm

LAOS
Tammakung

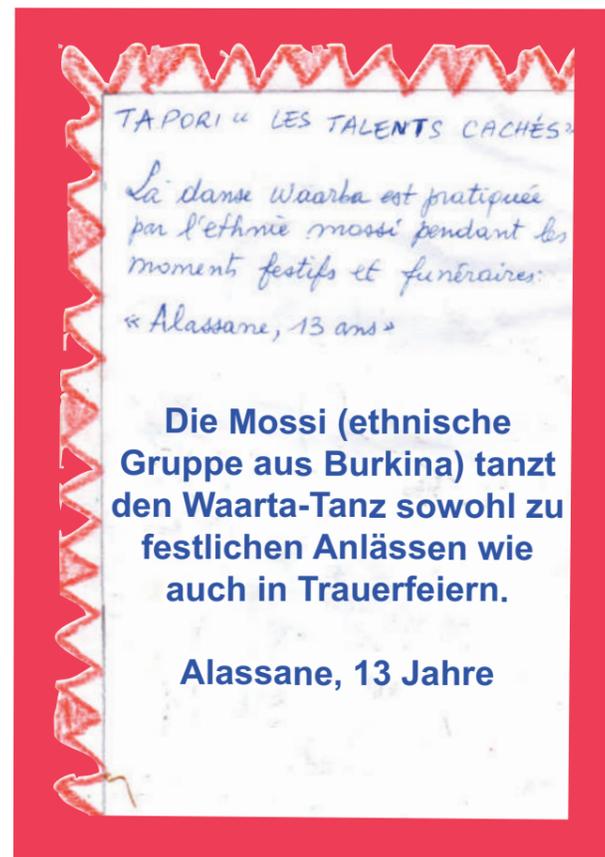
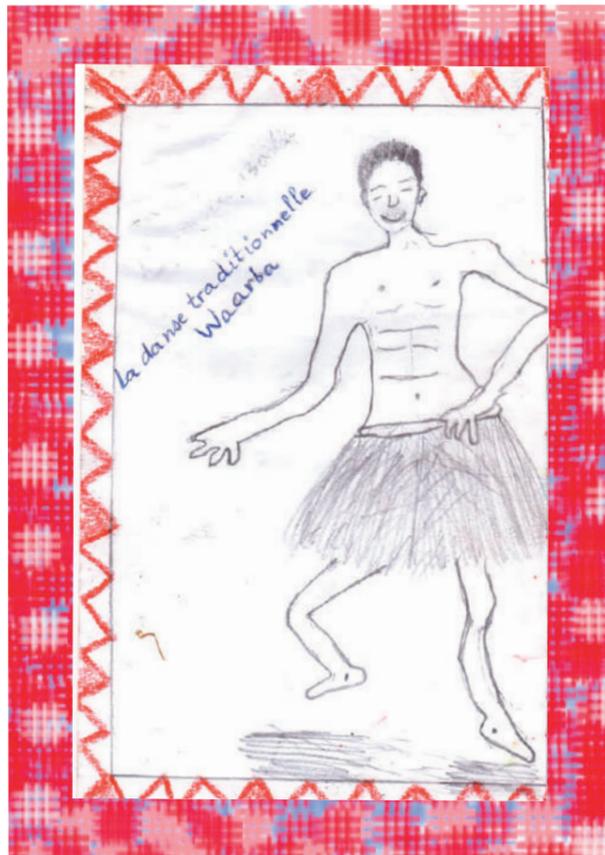
LAOS
Tapani Gruppe
Vientiane
Tammakung Salat aus grüner Papaya, leicht zuzubereiten und sehr günstig

(1) Vorderseite (2) Rückseite

Im Tapani-Brief Nr. 418 haben wir Euch vorgeschlagen, Eure Länder durch diese „Kulturkarten“ vorzustellen. Hier könnt Ihr einige Karten sehen, die wir erhalten haben.

BURKINA FASO:

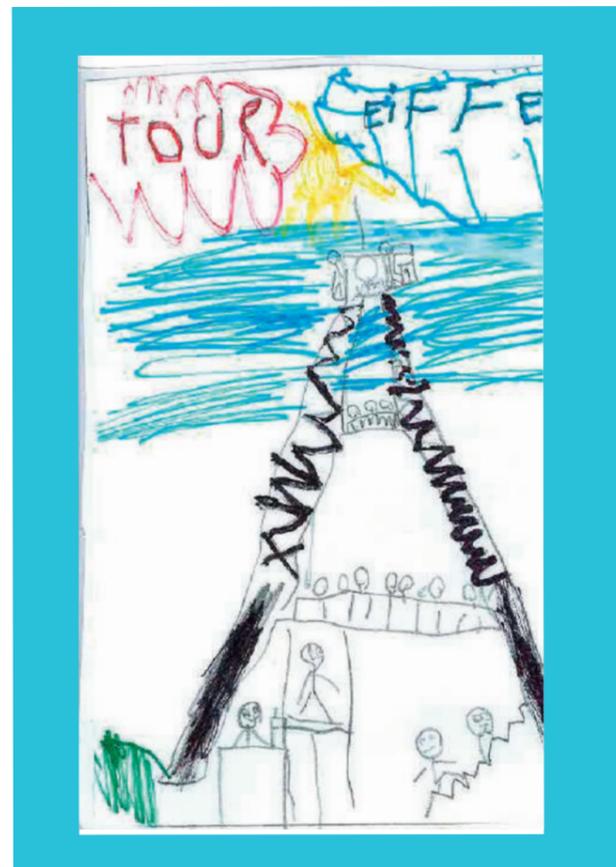
Die Tapani-Gruppe „Die verborgenen Talente“ zeigen einen traditionellen Tanz aus ihrem Land.



FRANKREICH

Die Tapani-Gruppe aus der Schule Èlise präsentiert eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten des Landes.

Diese Sehenswürdigkeit (der Eiffelturm) ist 300 Meter hoch und hat drei Etagen. Er leuchtet in der Nacht.



GUATEMALA : Die Tapori-Gruppe „Die Freunde aus tausend Farben“ präsentiert kulinarische Spezialitäten und Kunsthandwerke aus Guatemala.



In Guatemala gibt es viele exotische Früchte wie Mango, Ananas, Papaya... Frittierte Bananen gibt es oft zum Frühstück.

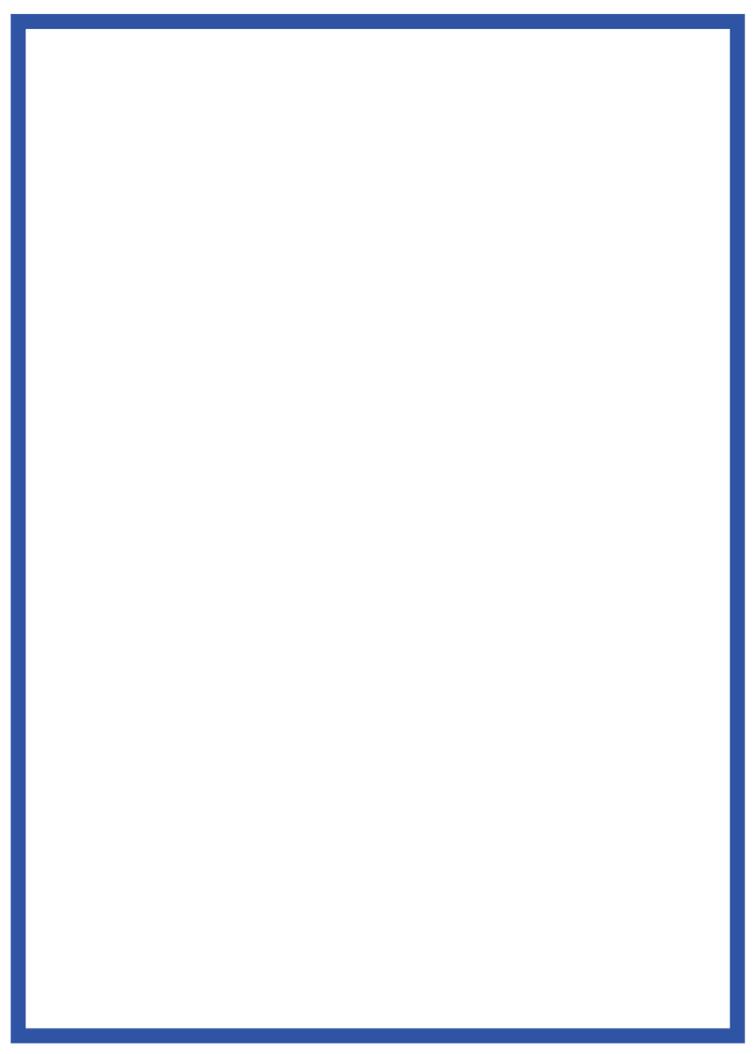
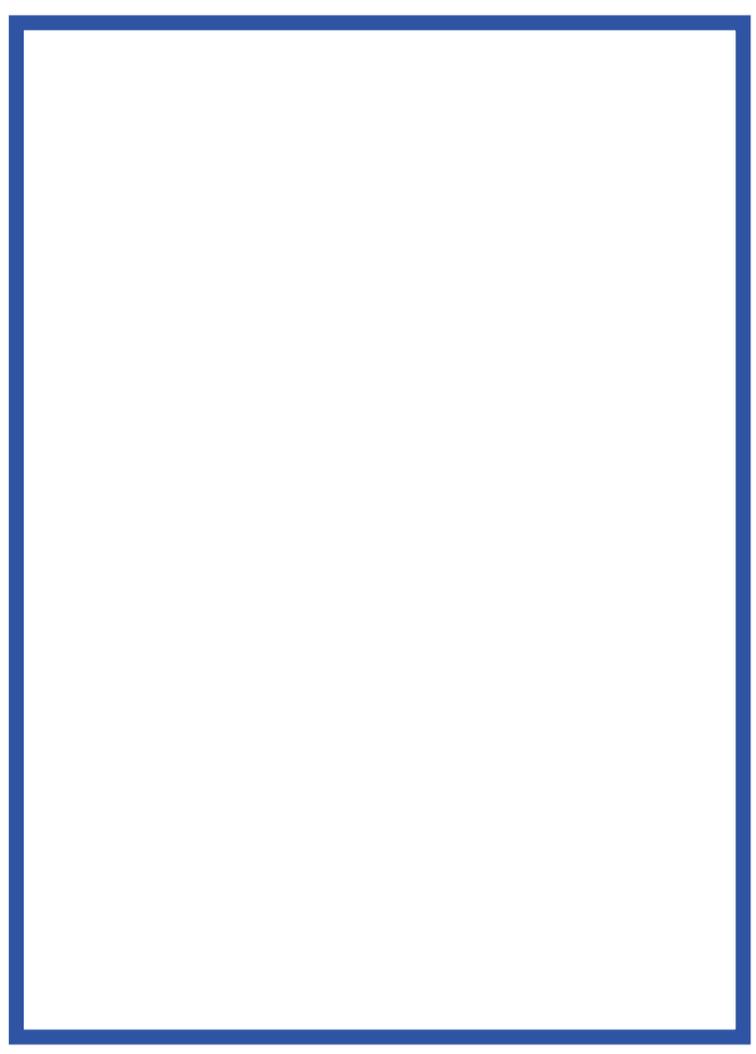
Die Tortillas sind in Guatemala eine Speise, welche man bei jedem Gericht isst. Die Soße macht man mit Tomaten und wird bei vielen verschiedenen Speisen angeboten. Das Handkunstwerk hat verschiedene Funktionen, wie z.B. Wasserbehälter, Dekoration, usw.

Ich teile meine Kultur!

Für diejenigen die Lust bekommen haben, auch ihre Kulturkarten zu senden: Ihr könnt diese beiden Karten benutzen und zwei Eigenschaften eurer Kultur zeichnen. Bitte vergesst nicht, eine kurze Beschreibung hinzuzufügen und sie uns zu Tapori zu senden.

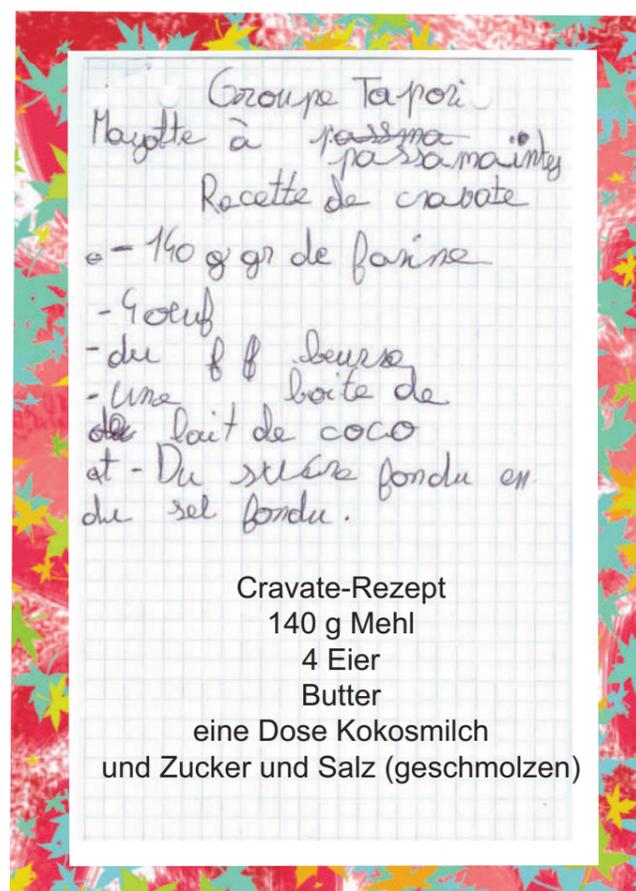
NAME: _____ STADT: _____ LAND: _____

GRUPPE: _____



MAYOTTE :

Die Tapori-Gruppe aus Passamainty teilt mit uns ein Rezept einer typischen Köstlichkeit ihrer Region.



Alle Kinder haben etwas zu sagen!

Seit Oktober 2019 wird jeden Tag auf unserer Tapori-Website eine Botschaft und ein Bild von Kindern aus verschiedenen Teilen der Welt veröffentlicht. Manche erklären, was sie brauchen, um gut aufwachsen zu können, andere beschreiben was ihnen wichtig ist, sie erzählen von ihren Träumen, wie man die Umwelt schützen kann, wie sie mit anderen Kindern teilen, was ihnen die Freundschaft bedeutet... Wenn Ihr mitmachen wollt, könnt Ihr hier Eure Botschaft zeichnen und/oder schreiben und an Tapori schicken.

Tapori Gedanken für jeden Tag

